



Grundschule Obervorschütz



Förderverein der Grundschule Obervorschütz

Stand: Juli 2022

Grundschule Obervorschütz – eine Schule mit Ganztagsangebot

Unsere Schülerinnen und Schüler lernen in einem historischen, denkmalgeschützten und wunderschönen Dorfschulgebäude aus dem Jahr 1912. Dieses Gebäude wurde im Jahr 2008/2009 renoviert und ausgebaut.

Neben den Klassenräumen verfügt unsere Grundschule in Obervorschütz über eine Schülerbibliothek, einen Delfinbereich (Lern-, Spiel- und Ruheräume für die Fünfjährigen), einen Computerraum, eine Kinderküche und eine Großküche mit Speiseraum sowie über einen Werk- und Bastelraum im Keller.

Unser naturnahes und kindgerechtes Schulgelände mit unterschiedlichen Spiel- und Entdeckungsmöglichkeiten (z.B. Insektenhotel, Obstwiese, Spielplatz, Biotop) ist ein „Ort zum Leben und Lernen“, der gewachsen ist und weiter gedeiht. Des Weiteren sind zahlreiche außerschulische Lernorte vorhanden wie z.B. das Oberste Holz und der Emspark.

Unserer Schule stehen neun Grundschullehrkräfte, eine Sozialpädagogin, eine Förderschullehrkraft, vier Schulassistentinnen, eine Koordinatorin und mehrere Ganztagskräfte, eine FSJ-Kraft sowie Praktikantinnen und Praktikanten (zeitweise) zur Verfügung. Die Elternschaft ist stetig mit ihren unterschiedlichen und bereichernden Kompetenzen in den Schulalltag eingebunden.

Dabei leitet uns die **Achtsamkeit** an unserer Grundschule.

„Alles muss klein beginnen. Lass etwas Zeit verrinnen. Es muss nur Kraft gewinnen, und endlich ist es groß.“

So fängt unser Lied von Gerhard Schöne aus Berlin an. Allen unseren Kindern im Einzugsbereich möchten wir eine Schule der Achtsamkeit sein. Dabei sind unsere Leitgedanken:

- **Bewahrung** – ökologische Verantwortung und Sicherung natürlicher Lebensgrundlagen
- **Gerechtigkeit** – nachhaltige Bekämpfung der weltweiten Armut und ihrer Ursachen
- **Demokratie lernen** – zur Steuerung der Kräfte den Schulalltag mitgestalten, mitwirken an Entscheidungen, verantwortlich handeln

Dazu gehören die pädagogischen Handlungsfelder:

- Kindheit bewahren
- Lern- und Unterrichtskultur gestalten
- Zusammenleben entwickeln
- Verantwortung übernehmen
- gemeinsam Entscheidungen treffen

Unsere grundlegenden Anliegen, nicht nur für unsere Schülerinnen und Schüler, sind die Aspekte der **Partizipation und Mediation**. Diese Gesichtspunkte finden ihren Ausdruck z.B. in einer ausgerichteten Elternarbeit, in unseren Fortbildungsmaßnahmen, im direkten Lernprozess unserer Kinder (Formen sowie Methoden selbstgesteuerten Lernens), in unserem Schulleben sowie in unserem Wirken in der Öffentlichkeit.

Diese Aspekte spiegeln sich in unseren pädagogischen Schwerpunkten wider:

- **Ökologisches Lernen**
- **Globales Lernen**
- **Demokratisches Lernen**
- **Musisch-ästhetisches Lernen**

Den ganzen Tag über machen unsere Schülerinnen und Schüler Erfahrungen mit vielfältigen **Lernmöglichkeiten** z. B. Freiarbeit, Forscherstunden, Werkstatt-Angebote und Projektarbeit. Feste **Rituale** und auch **verbindliche Ämter** und **Dienste** bieten den verlässlichen Rahmen, in dem sich unsere Kinder entwickeln können. Wir möchten die Kindheit bewahren. Deshalb dürfen unsere Kinder spielen und voneinander lernen. Unser Schulgelände ist kindgerecht gewachsen und naturnah gestaltet.

Unsere Schülerinnen und Schüler lernen individuell und inklusiv in festen Lerngruppen. An der Gestaltung des Schullebens nehmen die Kinder aktiv teil. Sie beteiligen sich unter anderem im Rahmen des Klassenrates. Die Kinder sollen lernen sich in ihre eigenen Angelegenheiten einzumischen, ihre Verantwortlichkeiten zu begreifen und somit erfahren, dass sie selbstwirksam sein können.

Im Rahmen unseres Ganztagesangebots ist es unerlässlich mit **unterschiedlichen Institutionen** und **verschiedenen Menschen** zusammen zu arbeiten und zu kooperieren. Unsere Schule ist eine öffentliche Institution in Obervorschütz. Wir arbeiten mit den kommunalen Amtsträgern und auch der Presse zusammen. Wir übernehmen Mitverantwortung für das kulturelle Leben im Dorf.

Unsere Schule und das Schulleben sind ein fester Bestandteil der **aktiven Kirchengemeinde**, Ausdruck dafür sind gemeinsame Schulanfangsgottesdienste oder Verabschiedungsgottesdienste und unterschiedliche Andachten in unserer Kirche in Obervorschütz.

Wir bieten an unserer Schule zahlreiche Kulturprojekte in Kooperation mit außerschulischen Partnern an. Durch die Zusammenarbeit des Staatstheaters Kassel können wir dort regelmäßig das Kinderkonzert besuchen. Innerhalb der Kooperation mit der Musikschule Schwalm-Eder-Nord hat jedes Kind die Möglichkeit ein Instrument zu erlernen.

Im Rahmen des Globalen Lernens und unserem Leitgedanken Gerechtigkeit engagieren wir uns für ein Kinderhaus in Argentinien und pflegen hier eine Partnerschaft.

Hinzu kommen u.a. **Kooperationen** mit Sportvereinen, dem Modellbau-Club, der Feuerwehr in Obervorschütz und der Stadt Gudensberg. Ebenso gehört für uns eine intensive Netzwerkarbeit mit unseren Kindertagesstätten und den weiterführenden Schulen für die Ausgestaltung des Überganges dazu. In allen Gremien der Schule wie unserem Förderverein, der Schulkonferenz, den Elternbeiräten und an Elternabenden tauschen wir uns regelmäßig aus und reflektieren Ziele, Konzeptionen und konkrete Maßnahmen.

Die Grundschule Obervorschütz, eine Grundschule mit Eingangsstufe und flexiblem Schulanfang sowie der Förderverein bieten mit den vielfältigen ganztägigen Angeboten einschließlich den Unterrichtszeiten einen verlässlichen Zeitrahmen an.

Rhythmisierter Schultag

07:00 Uhr – 07:30 Uhr	Frühbetreuung	
07:25 Uhr – 07:45 Uhr	Kommzeit	
07:45 Uhr – 09:15 Uhr	1. Unterrichtsblock	
09:15 Uhr – 09:25 Uhr	Frühstück	
09:25 Uhr – 09:50 Uhr	Spiel- und Bewegungspause	
09:50 Uhr – 11:20 Uhr	2. Unterrichtsblock	
11:20 Uhr – 11:40 Uhr	Spiel- und Bewegungspause	
11:40 Uhr – 12:25 Uhr	Mittagessen Lernzeit Unterricht	0. Jahrgangsstufe 1./2. Jahrgangsstufe 3./4. Jahrgangsstufe
12:25 Uhr – 13:10 Uhr	Spiel-/Bewegungszeit Mittagessen Lern-/Trainingszeit	0. Jahrgangsstufe 1./2. Jahrgangsstufe 3./4. Jahrgangsstufe
13:10 Uhr – 13:40 Uhr	Mittagessen	3./4. Jahrgangsstufe
13:10 Uhr – 16:00 Uhr	freie Angebote/ Betreuung	alle Jahrgangsstufen
14:00 Uhr – 16:00 Uhr	AGs für	1.-4. Jahrgangsstufe



Alle Grundschul Kinder haben die Möglichkeit von Montag bis Donnerstag in der Zeit von 7:00 Uhr bis 16:00 Uhr und am Freitag von 7:00 Uhr bis 14:30 Uhr in der Schule zu sein.

Eine Frühbetreuung („Den Schultag fit beginnen“) wird von 7:00 Uhr bis 7:30 Uhr angeboten.

Nach der Kommzeit ab 7:25 Uhr beginnt der Unterricht um 7:45 Uhr und endet für die Eingangsstufenschülerinnen und -schüler (E0) von Montag bis Donnerstag um 11:20 Uhr und am Freitag um 12:25 Uhr. Für die Lerngruppen der 1. und 2. Jahrgangsstufe endet der Unterricht Montag, Dienstag und Donnerstag um 11:20 Uhr und mittwochs sowie freitags um 12:25 Uhr. Für die Schülerinnen und Schüler der 3. und 4. Jahrgangsstufe ist täglich um 12:25 Uhr Unterrichtsende.

Eingeschlossen sind ein gemeinsames Frühstück sowie Bewegungs- und Spielzeiten im Freien.

Die Mittags- und Nachmittagsangebote sind fester Bestandteil des Schulkonzepts. Der Übergang vom Vormittag in den Nachmittag erfolgt durch gemeinsames Mittagessen, Lernzeit, Spiel-, Bewegungs- und Betreuungszeiten sowie verschiedene freie Angebote bis hin zu Arbeitsgemeinschaften (AGs).

Das Mittagessen wird von der „Starthilfe in Homberg“ von Montag bis Freitag geliefert.

Busfahrzeiten:

Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
11:45 Uhr	11:45 Uhr	11:45 Uhr	11:45 Uhr	11:45 Uhr
-----	-----	12:45 Uhr	-----	12:45 Uhr
13:15 Uhr	13:15 Uhr	-----	13:15 Uhr	-----
14:45 Uhr	14:45 Uhr	14:45 Uhr	14:45 Uhr	14:45 Uhr
16:05 Uhr	16:05 Uhr	16:05 Uhr	16:05 Uhr	16:05 Uhr

Mittwochs findet ab 11:40 Musikunterricht der Musikschule Schwalm-Eder-Nord statt.

Die Arbeitsgemeinschaften (z.B. Kochen, Golf, Yoga für Kinder, Erste Hilfe, Schach, Schülerchor, Sport-Spiel, PC, Theater, Töpfern, Basteln, Rund ums Pferd) sind von Montag bis Donnerstag für die Kinder der 1. bis 4. Jahrgangsstufe in der Zeit von 14:00 Uhr bis 16:00 Uhr.

Mit Kindern besprochene und eingeführte Regeln sind gültig für die Unterrichts- und Pausenzeiten sowie für die ganztägigen Angebote des Fördervereins. Der Förderverein der Grundschule Obervorschütz ist Träger des Ganztagsangebotes (ganztägig arbeitende Schule nach Profil 1). Die Schulleitung der Grundschule Obervorschütz ist für die Organisation der pädagogischen Angebote verantwortlich. Sie sorgt ebenfalls für die notwendige Kooperation aller im Ganztagsbereich Beteiligten.

gez.

K. Gerhold (Schulleitung)

J. Müller (Ganztagskoordinatorin)